FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ioannis Ivlii Heckers, Pæd. Reg. Hall. Collegæ Einleitung in die Botanic

Hecker, Johann Julius

Halle, 1757

VD18 13059912

Fragaria, Erdbeerkraut.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-198222

Visual Library

Engbrüstigkeit und Lungensucht. Die Roßärtzte geben den Saamen den Pferden unter das Futter, wenn sie Husten und Engbrüstigkeit haben.

FRAGARIA, Erdbeerkraut.

1. *Etymum.* Es soll seinen Namen haben a fragrantia odoris, indem es einen sehr angenehmen Geruch besitzet.
2. *Character.* Nach pag. 96 gehöret es unter die Pflantzen, welche eine vollkommene, eintzele, regulaire, fünfblätterige Blume tragen, mit unbedecktem vielkörnigten Saamen.
3. *Species.* Tournefort hat ein und zwantzig, von welchen die erste, dritte und vierte vor andern gebräuchlich sind, nemlich Fragaria vulgaris; Fragaria fructu albo, und Fragaria fructu parui pruni magnitudine.
4. *Tempus* et *locus.* Es blühet im April und May, die Früchte reiffen im Junio: die erste Art wächset wild, die beyde andere werden in Gärten gezeuget.
5. *Vires* et *vsus.* Die Blätter haben ein angenehmes sal volatile in sich, dabey aber viel alcalinische Theilgen, um deswillen sie einiger massen adstringiren. Sie temperiren die Hitze des Blutes, und treiben den Urin. Es ist auch ein vortreffliches Wundkraut, welches in Wundträncken allezeit kann gebrauchet werden. Das Kraut gestossen auf die Wunden gelegt, reiniget und heilet dieselben. Die